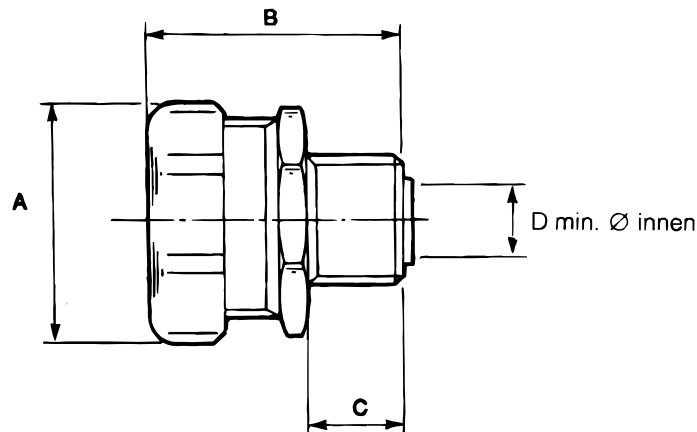


52004329	DATENBLATT	
Gültig ab: 09.07.2018	SILVYN® FDG	



Maßtabelle:

für Schlauch-nennweite	Gewinde-Anschluss-Größe	A mm	B mm	C mm	D mm	SW mm
1/4'	PG 9	21	36	12	6,0	
5/16'	PG 9	26	36	12	10,0	
3/8'	PG 11	29	40	14	11,0	
3/8'	PG 13,5	29	40	14	11,0	
1/2'	PG 16	35	41	14	14,5	
3/4'	PG 21	42	43	14	20,0	
1'	PG 29	47	56	19	25,0	
1 1/4'	PG 36	58	67	21	33,5	
1 1/2'	PG 42	69	72	21	38,5	
2'	PG 48	83	81	21	49,5	
1/4'	NPT 1/4'	21	35	12	6,0	
5/16'	NPT 3/8'	25	35	12	12,0	
3/8'	NPT 1/2'	29	38	14	11,0	
1/2'	NPT 1/2'	35	40	14	14,5	
3/4'	NPT 3/4'	42	41	14	20,0	
1'	NPT 1'	48	52	19	25,0	
1 1/4'	NPT 1 1/4'	58	64	21	33,5	
1 1/2'	NPT 1 1/2'	69	68	21	38,5	
2'	NPT 2'	83	78	22	49,5	
2 1/2'	NPT 2 1/2'	95	105	25	61,0	
3'	NPT 3'	114	108	25	75,0	
4'	NPT 4'	140	114	29	99,0	

Material:

Stahlguss mit vernickelter und chrommattierter Oberfläche.
Innenhülse und Dichtungsring aus Polyamid

Eigenschaften:

In Verbindung mit einem SILVYN® EF; OR; DL oder HCX Schlauch bildet diese Verschraubung eine flüssigkeitsdichte Einheit und bietet entsprechend VDE 0113/12.7 durchgehende Erdung.
Entspricht den VDE- und DIN-Vorschriften

Approbationen:



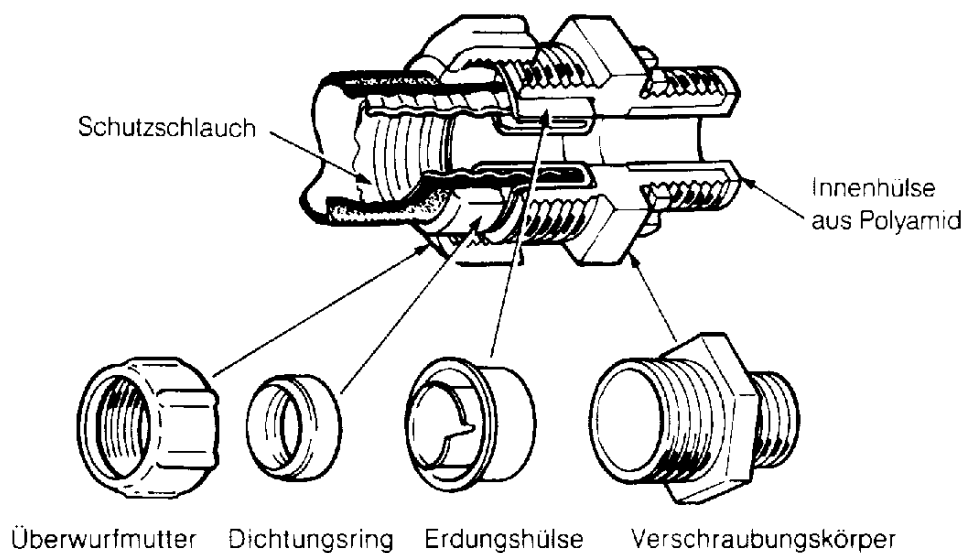
Ersteller: R. Drotleff /PDP Freigegeben: DAMU1/PDP	Dokument: DB52004329DE Version: 01	Seite 1 von 2
---	---------------------------------------	---------------

52004329	DATENBLATT	
Gültig ab: 09.07.2018	SILVYN® FDG	

Montageanleitung für FDG Verschraubungen:

1. Schutzschlauch auf gewünschte Länge abschneiden (auf eine gerade Schnittfläche ist zu achten).
2. Überwurfmutter und Dichtungsring auf den Schutzschlauch schieben (auf richtige Ausrichtung der beiden Elemente achten).
3. Erdungshülse wie eine Schraube in den Schutzschlauch eindrehen.
4. Verschraubungskörper in Schaltschrankwand (oder ähnliches) einschrauben.
5. Erdungshülse mit Schlauch auf den Verschraubungskörper setzen und mit Hilfe der Überwurfmutter festschrauben.

Wird die Verschraubung mittels einer Gegenmutter an dem Schaltschrank (oder ähnliches) befestigt so kann der Schutzschlauch komplett mit Verschraubungskörper vormontiert werden.



Weitere Angaben entnehmen Sie bitte unserem aktuellen Katalog.

Bei Beständigkeitsfragen über aggressive Medien oder bestimmte Öle kann unser Labor Sie gerne beraten.

Ersteller: R. Drotleff /PDP Freigegeben: DAMU1/PDP	Dokument: DB52004329DE Version: 01	Seite 2 von 2
---	---------------------------------------	---------------